

Ingo Wassermann

Über mich:

Nicht-Reiter, der trotzdem kein ganz so bescheuertes Bild auf einem Pferd abgibt, wie mir mehrfach glaubhaft versichert wurde.

Zum Distanzsport bin ich 1999 als Trosser gekommen und habe die Höhen und Tiefen live erlebt.

Angetan war ich von Anfang an von der Stimmung und der Freundlichkeit, die mir entgegengebracht wurde, wie in einer großen Familie eben. Gerade als Trosser hat man ja die Möglichkeit, unterwegs am Streckenrand viele Menschen kennenzulernen und sich zu unterhalten, auch wenn das Samstags morgens um 6:00 teilweise noch recht wortkarg zugeht.

Wenn ich Zeit habe, bin ich auch als Trosser zu "buchen". Zahlungen werden ausschließlich in Naturalien (Futter und Isomatte) angenommen. Ach ja, Trosser kriegen sehr oft, sehr viel Hunger und Durst... ;)